



Pfarreiengemeinschaft
Oberthal-Namborn

PFARRBRIEF 24.11.2018 bis 26.12.2018

Foto: Michael Tillmann



So wie eine Kerze an der Flamme
einer anderen angezündet wird,
so entfacht sich Glaube am Glauben.

Romano Guardini

Liebe Gemeinde,
im Johannesevangelium hören wir:



Am Tag darauf stand Johannes wieder dort und zwei seiner Jünger standen bei ihm. Als Jesus vorüberging, richtete Johannes seinen Blick auf ihn und sagte: Seht, das Lamm Gottes! Die beiden Jünger hörten was er sagte und folgten Jesus. Jesus aber wandte sich um und als er sah, dass sie ihm folgten, fragte er sie: Was sucht ihr? Sie sagten zu ihm: Rabbi - das heißt übersetzt: Meister -, wo wohnst du? Er antwortete: Kommt und seht! Da gingen sie mit und sahen, wo er wohnte und blieben jenen Tag bei ihm; es war um die zehnte Stunde.

Wie gelingt es uns, das Licht des Glaubens weiterzutragen, es größer werden zu lassen so wie Romano Guardini es in dem Zitat unseres Deckblattes beschrieben hat?

Blicken wir in die Heilige Schrift, dann stellen wir fest, dass diese Frage bereits bei den ersten Gemeinden aktuell war und auch nicht eindeutig beantwortet werden konnte.

Die Gemeinde, für die Johannes das Evangelium, das wir oben lesen können, schreibt, konnte die Lebenswirklichkeit, die noch zu Zeiten des Markusevangeliums galt, also ca. 40 bis 50 Jahre vorher, nicht mehr nachvollziehen.

Den Gemeinden liefen die Leute weg und im gegenseitigen Beobachten machten sich die christlichen Gemeinden gegenseitig Druck: „Bei uns läuft es doch!“, „Wieso könnt ihr das denn nicht genau wie wir machen?“

Und noch prekärer: Die Johannesgemeinden waren nicht mehr in der Lage zu sagen „Das ist mein Leib“; die Eucharistische Einsetzungsworte führen vielmehr dazu, dass die Leute weglaufen (Joh. 6, 60-66).

Daher auch die besondere Betonung des Wortes, aus dem alles gemacht ist.

In diese Umbruchsituation hinein schreibt Johannes sein Evangelium. Es geht darum, weiter Gemeinde Christi zu sein. Daher kommt das Wort „Bleiben“ 44 Mal im Johannesevangelium vor.

Und dennoch lässt Johannes die Freiheit aufgrund der eigenen Erfahrung zu entscheiden, ob der einzelne Mensch zu dieser Gemeinschaft dazugehören möchte oder nicht: „Kommt und seht!“

Dabei reicht alleine schon die Frage „Wo wohnst du?“ oder anders gesagt „Was macht euch denn aus?“ um zur Gemeinde zu gehören; es ist kein Glaubensbekenntnis dazu erforderlich.

Nicht die religiöse Praxis im Sinne von Gottesdienstbesuch oder der Kenntnis von Glaubensformeln sind das Entscheidende, sondern wie sich im täglichen Leben, im Umgang miteinander, das Evangelium Jesu zeigt. Vielleicht besonders im Umgang mit denen, die wenig mit Gemeinde anfangen konnten ...

Wie zeigt sich das Evangelium Christi durch mich bzw. in meinem Leben?

Unter welchen Voraussetzungen ist für mich überhaupt jemand ein richtiger Christ?

Gestehe ich anderen die Freiheit zu, sich aufgrund der eigenen Erfahrungen für oder gegen die Gemeinde zu entscheiden?

Was stützt mich und meinen Glauben im Inneren, wenn im Außen alles weg zu brechen droht?

Mögen Sie diese Fragen und Gedanken durch den vor uns liegenden Advent begleiten und vielleicht dazu verhelfen, das Licht des Glaubens ein wenig stärker scheinen zu lassen.

Es grüßt Sie herzlich

Peter Holz, Gemeindeferent

GOTTESDIENSTORDNUNG

24. November 2018 bis 26. Dezember 2018

Christkönigssonntag

Kollekte für die Pfarrkirche

Samstag, 24.11.

St. Willibrord Baltersweiler	17.30	Vorabendmesse anlässlich des 75-jährigen Jubiläums des Kirchenchores „Cäcilia“ für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde Mitwirkende: Kirchenchor
St. Stephanus Oberthal	17.30	Vorabendmesse für die lebenden und verstorbenen Mitglieder des Männerchores 1898 Oberthal Mitwirkende: Chorgemeinschaft Oberthal-Gronig
St. Donatus Gronig <u>Gruppe 5</u>	19.00	Vorabendmesse + Bernhard Mörsdorf (2. Sterbeamt) + Toni Schütz + Helmut Graf + Rudolf Backes + Rudi Backes

Sonntag, 25.11.

St. Michael Gehweiler	09.00	Hochamt + Franz Josef Theobald (2. Sterbeamt)
Mariä Himmelfahrt Namborn	10.30	Hochamt für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft und für + Helmut Catrein (2. Sterbeamt) die lebenden und verstorbenen Mitglieder der Kirchenchöre Namborn und Furschweiler Mitwirkende: Kirchenchor
Christkönig Güdesweiler	10.30	Patrozinium Hochamt zum Patronatsfest + Hans Rauber (1. Jahrgedächtnis) + Christel Rauber und ++ Angehörige + Elisabeth Simon Mitwirkende: Kirchenchor
St. Stephanus Oberthal	14.30	Taufe der Kinder Mathis Schön, Marco Lichtenberger und Jakob Schmidt

Montag, 26.11.

St. Willibrord Baltersweiler	17.00	Weggottesdienst 5 Thema: Heilige Orte
---------------------------------	-------	---

Dienstag, 27.11.

St. Donatus Gronig	17.00	Weggottesdienst 5 Thema: Heilige Orte
-----------------------	-------	---

Christkönig Güdesweiler	18.30	Hl. Messe
----------------------------	-------	------------------

Mittwoch, 28.11.

St. Michael Gehweiler	17.00	Weggottesdienst 5 Thema: Heilige Orte
--------------------------	-------	---

Mariä Himmelfahrt Namborn	18.30	Hl. Messe nach Meinung für einen Verstorbenen
------------------------------	-------	---

Donnerstag, 29.11.

Christkönig Güdesweiler	17.00	Weggottesdienst 5 Thema: Heilige Orte
----------------------------	-------	---

St. Michael Gehweiler	18.30	Hl. Messe
--------------------------	-------	------------------

Freitag, 30.11.**Hl. Apostel Andreas**

St. Stephanus	18.00	Rosenkranz
---------------	-------	-------------------

Oberthal	18.30	Hl. Messe + Lukas Stawicki + Ulla Jaskolska
----------	-------	--

1. Adventsonntag

Kollekte für die Pfarrkirche

Samstag, 01.12.

St. Stephanus Oberthal	17.30	Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft und für ++ Eheleute Angelika und Heribert Burkholz ++ Eheleute Marga und Paul Scheid ++ Eheleute Cäcilia und Hans Maldener + Brigitte Lissmann + Brigitte Schuch und ++ Angehörige der Familien Scharf-Schuch-Meisberger
---------------------------	-------	--

St. Anna Furschweiler	17.30	Vorabendmesse + Günter Müller (1. Jahrgedächtnis) + Michel Gansen ++ Eheleute Peter und Hildegard Gansen + Anton Haab ++ der Familie Johann-Wagner ++ der Familie Backes ++ der Familien Münster-Gerch und Maldener + Manfred Linnenbach nach Meinung für einen Verstorbenen
Christkönig Güdesweiler	18.30 19.00	Rosenkranz Vorabendmesse + Rudi Scheid (2. Sterbeamt) + Valentin Scheid und ++ Angehörige ++ Eheleute Maria und Paul Schneider und ++ Angehörige

Sonntag, 02.12.

St. Bonifatius Hofeld	09.00	Hochamt + Alice Horras (2. Sterbeamt)
St. Donatus Gronig <u>Gruppe 1</u>	10.30	Hochamt ++ Eheleute Reinhold und Alwine König und + Arnold Wagner + Bernhard Wagner + Pastor Gottfried Rohr + Herbert Schohl nach Meinung für einen Verstorbenen
Mariä Himmelfahrt Namborn	10.30	Familiengottesdienst anlässlich des Pfarrfestes und des Kolpinggedenktales + Reiner Schneider (2. Sterbeamt) + Maria Ferrang (1. Jahrgedächtnis) + Albert Ferrang + Lothar Scheer ++ Eheleute Magdalena und Karl Schnur Lebende und Verstorbene der Kolpingfamilie Namborn
Christkönig Güdesweiler	17.00	Kleines Adventskonzert zu Gunsten des Kinder-Hospizdienstes Saar (siehe Seite 22)

Dienstag, 04.12. Hl. Barbara

St. Donatus Gronig	10.30	Hl. Messe zu Ehren der Hl. Barbara ++ der Barbarabruderschaft Gronig besonders für Helmut Graf, Marianne Wirtz und Renate Simon Mitwirkende: Barbarabruderschaft
-----------------------	-------	--

Mittwoch, 05.12.	Hl. Anno	
Mariä Himmelfahrt Namborn	10.30	Wortgottesdienst im Seniorenheim
St. Donatus Gronig	18.00	Adventsmeditation mitgestaltet von dem Gitarrenchor Teachips
St. Willibrord Baltersweiler	18.30	Hl. Messe
		<u>Triduum</u>
Christkönig Güdesweiler	18.30	Andacht zu Ehren der Muttergottes
Donnerstag, 06.12.	Hl. Nikolaus, Bischof von Myra	
St. Stephanus Oberthal	10.30	Hl. Messe im Seniorenheim
St. Anna Furschweiler	18.30	Roratemesse
		<u>Triduum</u>
Christkönig Güdesweiler	18.30	Andacht zu Ehren der Muttergottes
St. Donatus Gronig	18.30	Eucharistische Andacht um geistliche Berufe (in der Seitenkapelle)

Freitag, 07.12.	Herz-Jesu-Freitag	
St. Stephanus Oberthal	07.00	Roratemesse anschließend Frühstück im Jugendraum/HMH
		<u>Triduum</u>
Christkönig Güdesweiler	18.30	Andacht zu Ehren der Muttergottes

2. Adventssonntag

Kollekte für die Pfarrkirche

Samstag, 08.12.		
St. Willibrord Baltersweiler	17.30	Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
St. Stephanus Oberthal	17.30	Vorabendmesse + Klaus Meisberger nach Meinung

		<u>Triduum</u>
Christkönig	18.30	Rosenkranz
Güdesweiler	19.00	Vorabendmesse zum Abschluss des Triduums + Angela Dorscheid (1. Jahrgedächtnis) + Werner Dorscheid ++ Eheleute Manfred und Margit Backes

Sonntag, 09.12.

St. Michael Gehweiler	09.00	Hochamt + Franz Josef Theobald anschließend Frühstück
Mariä Himmelfahrt Namborn	10.30	Hochamt für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft und für + Irmgard Barbian + Helmut Catrein
St. Donatus Gronig <u>Gruppe 2</u>	10.30	Hochamt + Bernhard Mörsdorf

Dienstag, 11.12.**HI. Damasus**

Christkönig Güdesweiler	18.30	HI. Messe
----------------------------	-------	------------------

Mittwoch, 12.12.**Unsere liebe Fr. v. Guadalupe**

Christkönig Güdesweiler	07.00	Frühschicht anschließend Frühstück im Pfarrhaus
Mariä Himmelfahrt Namborn	07.30	Roratemesse anschließend Frühstück im Pfarrsälchen

Donnerstag, 13.12.**HI. Odilia, HI. Luzia**

St. Michael Gehweiler	18.30	HI. Messe
--------------------------	-------	------------------

Freitag, 14.12.**HI. Johannes vom Kreuz**

St. Stephanus	18.00	Rosenkranz
Oberthal	18.30	HI. Messe mit integrierter Bußfeier für die Herz-Jesu-Gebetsgruppe ++ Eheleute Josef und Agnes Imig

3. Adventssonntag - Gaudete

Kollekte für die Pfarrkirche

Samstag, 15.12.

Christkönig Güdesweiler	07.30	Frühschicht im Advent für die Erstkommunionkinder und deren Familien
St. Willibrord Baltersweiler	07.30	Frühschicht im Advent für die Erstkommunionkinder und deren Familien
St. Anna Furschweiler	17.30	Vorabendmesse + Felicitas Haßdenteufel (1. Jahrgedächtnis) + Maria Zangerle anschließend Gelegenheit zur Beichte
St. Stephanus Oberthal	17.30	Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft und für + Johanna Kirch nach Meinung für einen Verstorbenen anschließend Gelegenheit zur Beichte
Christkönig Güdesweiler	18.30 19.00	Rosenkranz Vorabendmesse + Rudi Scheid anschließend Gelegenheit zur Beichte

Sonntag, 16.12.

St. Willibrord Baltersweiler	09.00	Hochamt + Alice Horras anschließend Gelegenheit zur Beichte
St. Donatus Gronig <u>Gruppe 3</u>	10.30	Hochamt ++ Eheleute Hermann und Wendelina Kuhn ++ Eheleute Hildegard und Jakob Scheid und ++ Angehörige anschließend Gelegenheit zur Beichte
Mariä Himmelfahrt Namborn	10.30	Hochamt + Reiner Schneider anschließend Gelegenheit zur Beichte
St. Willibrord Baltersweiler	17.30	Weihnachtskonzert vom Musikverein Baltersweiler (siehe Seite 23)

Dienstag, 18.12.

St. Donatus Gronig	08.00	Rorate messe Lebende und Verstorbene der Familie Heinz und Elisabeth Eckert anschließend Adventsfrühstück im Jugendraum
-----------------------	-------	---

Mittwoch, 19.12.

St. Donatus Gronig	10.15	Adventsgottesdienst der Bliestalschule Oberthal
St. Stephanus Oberthal	10.30	Wortgottesdienst im Seniorenheim
St. Willibrord Baltersweiler	18.30	Hl. Messe mit integrierter Bußfeier

Donnerstag, 20.12.

Mariä Himmelfahrt Namborn	10.30	Hl. Messe im Seniorenheim
St. Anna Furschweiler	18.30	Rorate messe in Roschberg im Dorfgemeinschaftshaus

Freitag, 21.12.

St. Stephanus Oberthal	07.00	Rorate messe anschließend Frühstück im Jugendraum/HMH
---------------------------	-------	---

4. Adventssonntag

Kollekte für die Pfarrkirche

Samstag, 22.12.

St. Willibrord Baltersweiler	17.30	Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
St. Stephanus Oberthal	17.30	Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
Christkönig Güdesweiler	18.30 19.00	Rosenkranz Vorabendmesse ++ Eheleute Albert und Katharina Sieb und ++ Angehörige

Sonntag, 23.12.

St. Michael Gehweiler	09.00	Hochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
--------------------------	-------	--

Mariä Himmelfahrt Namborn	10.30	Hochamt für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft und für + Erich Schmitt
St. Donatus Gronig <u>Gruppe 4</u>	10.30	Hochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
St. Stephanus Oberthal	16.00	Konzert der Schaumberger Kantorei Mitwirkende: Schaumberger Kantorei und Studierende der Hochschule für Musik Saar (siehe Seite 24)

Hi. Abend

Kollekte für das bischöfliche Hilfswerk „Adveniat“

Montag, 24.12.

St. Stephanus Oberthal	10.30	Weihnachtlicher Wortgottesdienst im Seniorenheim
---------------------------	-------	---

Vor den Gottesdiensten werden Kerzen zum Preis von 1,50 Euro angeboten.

St. Willibrord Baltersweiler	15.00	Kinderkrippenfeier Die Kinder bringen ihr Adventsopfer mit.
St. Donatus Gronig	15.30	Musikalische Einstimmung zur Kinderkrippenfeier Mitwirkende: Musikverein Gronig e.V.
<u>Sonderplan</u>	16.00	Kinderkrippenfeier Die Kinder bringen ihr Adventsopfer mit.
St. Anna Furschweiler	16.00	Christmette für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
Mariä Himmelfahrt Namborn	16.00	Christmette für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde Mitwirkende: Kirchenchor
St. Michael Gehweiler	16.30	Kinderkrippenfeier Die Kinder bringen ihr Adventsopfer mit. Mitwirkende: Gospelchor St. Michael
St. Stephanus Oberthal	17.30 18.00	Musikalische Einstimmung zur Christmette Christmette für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft
Christkönig Güdesweiler	18.00	Christmette für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde Mitwirkende: Kirchenchor

Hochfest der Geburt des Herrn

Kollekte für das bischöfliche Hilfswerk „Adveniat“

Dienstag, 25.12.

St. Michael Gehweiler	09.00	Festhochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
St. Donatus Gronig <u>Sonderplan</u>	10.30	Festhochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
St. Willibrord Baltersweiler	10.30	Festhochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde Mitwirkende: Kirchenchor <i>Vor dem Gottesdienst werden Kerzen zum Preis von 1,50 Euro angeboten.</i>

2. Weihnachtstag, Fest des Hl. Stephanus

Kollekte für das bischöfliche Hilfswerk „Adveniat“

Mittwoch, 26.12.

Christkönig Güdesweiler	09.00	Hochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde anschließend Kindersegnung
St. Bonifatius Hofeld	09.00	Hochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde anschließend Kindersegnung <i>Vor dem Gottesdienst werden Kerzen zum Preis von 1,50 Euro angeboten.</i>
St. Stephanus Oberthal	10.30	Patrozinium Hochamt zum Patronatsfest + Liliana Hans + Arthur Hans + Raffaele Guidoccio ++ Horst Paulus, Maria Müller und Maria Wagner ++ des Kirchenchores Oberthal besonders für Resi Ost, Erich Dörr und Johanna Kirch Mitwirkende: Kirchenchor anschließend Kindersegnung
St. Anna Furschweiler	10.30	Hochamt ++ Eheleute Hedwig und Paul Loch anschließend Kindersegnung

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

Krankenkommunion

Im Monat Dezember bringen die Seelsorger und Krankenkommunionhelfer unseren älteren und kranken Pfarrangehörigen die Krankenkommunion.

Wer gerne die Hl. Kommunion empfangen möchte und noch nicht in den monatlichen Plan aufgenommen ist, kann sich im Pfarrbüro Oberthal, Tel.-Nr. 8573, melden. Die Termine werden schriftlich mitgeteilt.

In unserer Pfarreiengemeinschaft wurden durch das Sakrament der Taufe in die Kirche aufgenommen:

Moritz Julius Stemmler
Malte Petry
Henry Philipp Finkler



Taufsonntage für das Jahr 2019

13.01.	Christkönig Güdesweiler
27.01.	St. Anna Furschweiler
10.02.	St. Willibrord Baltersweiler
03.03.	Mariä Himmelfahrt Namborn
10.03.	St. Stephanus Oberthal
24.03.	St. Donatus Gronig
07.04.	Christkönig Güdesweiler

Friedenslicht aus Bethlehem 2018



Die Friedenslichtaktion 2018 steht in Deutschland unter dem Motto:

„Auf dem Weg zum Frieden“

In unserer Pfarreiengemeinschaft werden vor den Weihnachts-Gottesdiensten Kerzen verkauft, die während des Gottesdienstes am Friedenslicht aus Bethlehem angezündet und mit nach Hause genommen werden können.

Öffnungszeiten vom Pfarrbüro zwischen Weihnachten und Neujahr

Das Pfarrbüro ist am Donnerstag, 27. Dezember und Freitag, 28. Dezember von 09.00 bis 11.00 Uhr geöffnet.



Aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind verstorben

Reiner Schneider	+ 17.10.2018	70 Jahre	Namborn
Helmut Graf	+ 20.10.2018	80 Jahre	Gronig
Irmgard Barbian	+ 21.10.2018	84 Jahre	Namborn
Herbert Ohlmann	+ 22.10.2018	94 Jahre	Gronig
Elisabeth Simon	+ 23.10.2018	95 Jahre	Güdesweiler
Franz Josef Theobald	+ 27.10.2018	83 Jahre	Gehweiler
Monika Urschel	+ 01.11.2018	58 Jahre	Furschweiler
Maria Zangerle	+ 04.11.2018	90 Jahre	Furschweiler
Alice Horras	+ 04.11.2018	85 Jahre	Baltersweiler
Helmut Catrein	+ 09.11.2018	74 Jahre	Namborn
Bernhard Mörsdorf	+ 10.11.2018	85 Jahre	Gronig
Johann Jungheim	+ 12.11.2018	96 Jahre	Baltersweiler
Rudi Scheid	+ 13.11.2018	70 Jahre	Güdesweiler

Mariä Himmelfahrt Namborn

Adventskaffee

Der Pfarrgemeinde lädt herzlich zum Adventskaffee am Mittwoch, 5. Dezember 2018, um 15.00 Uhr in den Pfarrsaal ein.



Der Pfarrgemeinderat

Kirchenchor

Unsere Chorproben finden jeweils mittwochs um 20.00 Uhr in den geraden Wochen in der **Pfarrkirche** in Namborn und in den ungeraden Wochen in der Pfarrkirche in Furschweiler statt.

St. Willibrord Baltersweiler

Gebets- und Bibelkreis

Der Gebets- und Bibelkreis kommt am Dienstag, 11. Dezember um 15.30 Uhr im Pfarrhaus in Baltersweiler zusammen.

Begrüßung und Einführung der neuen Messdiener

Am Sonntag, 21. Oktober konnte unsere



Kirchengemeinde mit einem festlichen Gottesdienst, den die Messdienergruppe unter der bewährten Leitung von Frau Elisabeth Baroni vorbereitet und gestaltet haben, drei neue Messdiener begrüßen. Die neuen Messdiener, die uns nun bei den Gottesdiensten zukünftig unterstützen sind: Niklas Zeyer, Johanna Schmitt, Loic Litz (1. Reihe Mitte)

Der Kirchengemeinderat

Danke für 26 Jahre Kirchendienst im Laienamt

Die Kirchengemeinde St. Willibrord bedankt sich bei Frau Hermine Zenner für 26 Jahre ehrenamtlichen Einsatz als Lektorin und Kommunionhelfer in unserer Pfarrgemeinde.

Sie scheidet nun mit Erreichen ihres 80. Lebensjahres auf eigenen Wunsch aus dieser aktiven Tätigkeit für unsere Gemeinde aus.

Frau Zenner hat von 1992 - 2018 und somit 26 Jahre, regelmäßig, zuverlässig und gewissenhaft die Tätigkeit als Lektorin und Kommunionhelferin in unzähligen Gottesdiensten ausgeübt.

Im Zeitraum von 1988 - 1996 und von 2000 - 2008 wurde sie als Mitglied in den Pfarrgemeinderat gewählt und hat 16 Jahre lang unser Gemeindeleben auch in dieser ehrenamtlichen Tätigkeit aktiv mitgestaltet.

Für diesen beispielhaften freiwilligen Einsatz gelten ihr deshalb unser großer Respekt, die Anerkennung und vor allem unser aller Dank.

Wir wünschen Frau Hermine Zenner von ganzem Herzen alles Gute und Gottes Segen.

Der Kirchengemeinderat

Christkönig Güdesweiler

Kirchenchor

Unsere Proben sind jeweils dienstags um 19.30 Uhr – in den ungeraden Monaten in der Kirche in Güdesweiler, in den geraden Monaten im HMH in Oberthal.

TRIDUUM - Dreitagegebet

Am 10. Dezember 1944 legte die Pfarrgemeinde Christkönig Güdesweiler ein Gelübde an die unbefleckt empfangene Jungfrau Maria ab. Danach soll jährlich vor dem 08. Dezember ein Triduum-Dreitagegebet gefeiert werden; wobei der 08. Dezember selbst feierlich begangen werden soll. Dieses Gelübde wurde abgelegt, weil der Ort am Vortage bei einem Bombenangriff verschont blieb, während in den Nachbargemeinden und der näheren Umgebung schwere Schäden angerichtet wurden. Bis heute wird dieses Gelübde eingelöst. Auch wir leben in einer unruhigen Zeit, die von Krieg, Hass, Mord, Vertreibung und Unruhen beherrscht ist. Deshalb vertrauen wir während der Gebetstage unser Dorf, unser Land, die ganze Welt dem Schutz der Gottesmutter an.

In diesem Jahr feiern wir am 05., 06. und 07. Dezember unser Triduum. An diesen 3 Tagen wollen wir um 18.30 Uhr mit einer Andacht zu Ehren der Mutter Gottes das Gelübde fortsetzen. Am Samstag, den 08. Dezember schließen wir mit einer Vorabendmesse um 19.00 Uhr das Triduum ab.

Caritas-Frauen Güdesweiler

Zu einem besinnlichen Nachmittag im Advent laden wir recht herzlich am Donnerstag, 06.12.2018 um 15.00 Uhr ins Pfarrhaus in Güdesweiler ein.

Birgit Fries

St. Donatus Gronig



Spiele- und Sproochenachmittag

Wir treffen uns immer von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr neben der Pfarrkirche im

Jugendraum. Die weiteren Termine 2018 und 2019

06.12., 10.01., 24.01., 07.02., 21.02., 07.03., 21.03.,

Für diejenigen, die nicht zu Fuß kommen können, haben wir einen Fahrdienst eingerichtet: Bitte melden Sie sich bei Frau Rosi Wagner, Tel.-Nr. 06854/8504. Für weitere Infos oder Fragen wenden Sie sich bitte an die PGR Mitglieder.

Messdiener aus St. Donatus Gronig in Rom



Die Zeit war gut gewählt. Um 17.00 Uhr am 28.09.2018 traten wir die Reise mit einem guten Reisesegen von Pater Ignasius vom kalten Deutschland ins warme Italien an. Die lange Fahrt über haben wir zusammen erzählt, gesungen und geschlafen. Pausen waren auch dabei. Eine beeindruckende Pause haben wir in der tiefen Nacht kurz vor dem St. Gotthard-Tunnel gemacht, denn dort waren wir mitten in den Alpen. Die Umrisse der Berge konnte man im hellen Mondlicht gut sehen. Am Ziel angekommen, begrüßte uns das sonnige und warme Wetter in Rom. Wir bezogen unsere Betten in einem katholischen Gästehaus und durften kurz verschlafen. Dann ging die Stadtführung

los, geleitet von unserem Stadtführer Uwe Schäfer. Wir besichtigten zuerst den Piazza Navona, der nur 3 Minuten von unserer Unterkunft entfernt war. Dann ging es weiter zur deutschen Nationalkirche Santa Maria del Anima und danach erhaschten wir noch einen kurzen Blick auf das Pantheon; die Kuppel war sehr beeindruckend. Danach trudelten wir alle in unserer Unterkunft ein, wo feine Pasta zum Abendessen auf uns wartete. Am Sonntagmorgen machten wir uns auf den Weg zur Engelsburg. Dort angekommen, besichtigten wir die Engelsburg. Auf der Engelsburg bat sich uns ein atemberaubender Blick über Rom.

Weiter ging es zur Spanischen Treppe.

Danach haben wir den Trevibrunnen besichtigt. Eine kleine Eisstärkung haben wir uns bei Giolotti, der besten Eisdiele von Italien, gegönnt. Zum Abendessen gingen wir zu einer feinen Pizzeria. Am Montagmorgen begannen wir mit dem Besuch vom Kolosseum. Auf dem Weg dorthin kamen wir am Nationaldenkmal vorbei. Beim Wochenmarkt hat auch jeder eine Köstlichkeit gefunden. Dann haben wir noch einen kurzen Abstecher in die Kirche Sant Ignazio gemacht. Am nächsten Tag brachen wir zur Papstmesse zum Vatikan auf. Wir haben sogar Plätze auf dem Podest direkt beim Papst bekommen. Das Papa-Mobil war auch da. Nach der Messe ging es dann in den Petersdom. Als kleiner Nervenkitzel gingen auch manche auf die Kuppel des Petersdomes. Gegen Abend ging es in die Deutsche Nationalkirche, wo wir (die Messdiener) dienten. Mit einem köstlichen 4-Gänge-Menü ließen wir den Tag ausklingen. Am nächsten Tag hieß es dann leider Koffer packen, zuvor besuchten wir aber noch St. Paul vor den Mauern und den Lateran. Trotzdem war es eine sehr schöne und warme Woche in Rom. Danke lieber K-P und lieber Uwe für die gute Stadtführung und die Organisation der tollen Romwoche.

Danke auch an die beiden Fahrer des

„Saarländers“ Peter und Michael, für die sichere Fahrt.

Es war eine tolle Romfahrt, die sehr witzig war, und die uns in Erinnerung bleibt, da wir ja auch eine Klasse Gemeinschaft waren.

Gilmar K. Schmidt

Adventsfeier



Am Freitag, 14.12.2018, 16.00 Uhr, laden wir unsere Mitglieder zu einem besinnlichen Nachmittag in der Adventszeit ein. Wir treffen uns im Jugendraum bei der Kirche und lassen uns zunächst Kaffee, Tee, Weckmänner und andere Leckereien schmecken. Auch ein kleines adventliches Programm wird nicht fehlen. Die musikalische Begleitung übernimmt Christel Rausch-Mensing. Wir freuen uns, wenn viele unsere Einladung annehmen. Gäste sind uns willkommen.

Der Vorstand

St. Stephanus Oberthal

Kirchenchor

Unsere Proben sind jeweils dienstags um 19.30 Uhr – in den ungeraden Monaten in der Kirche in Güdesweiler, in den geraden Monaten im HMH in Oberthal.

Abschlussbericht über die Sanierung der Pfarrkirche St. Stephanus, Oberthal

Der Brand

Als unser Pfarrverwalter und der Verwaltungsrat von St. Stephanus am Sonntag, den 13.11.2016 einen Anruf der örtlichen Feuerwehr erhielten, dass in der

Kirche ein Brand ausgebrochen sei, waren wir alle sichtlich getroffen. Der Brandherd lag im Eingangsbereich vor der Pieta. Eine oder mehrere brennenden Kerzen haben den Kerzenvorrat vernichtet und die Dekoration angezündet. Nach den Ermittlungen der Feuerwehr sowie der Brandspezialisten des LKA Saarbrücken konnte die Brandursache zweifelsfrei festgestellt werden. Offen blieb die Frage, ob der Brand auf unsachgemäße Handhabung oder auf Vorsatz zurückzuführen war.

Die Feuerwehr Oberthal hatte das Feuer im Eingangsbereich sehr schnell unter Kontrolle. Sie konnte aber nicht verhindern, dass dicke Rauchschwaden in den Kirchenraum eindrangen und sich Rußpartikel und Schadstoffe an den Wänden, Decken und am Inventar festsetzten. Wie die danach folgenden fachtechnischen Untersuchungen ergaben, waren die Schadstoffbelastungen an Decken, Wänden und Einrichtungsgegenständen (Orgel, Kreuzweg, Figuren usw.) so stark, dass die Bauabteilung des Bistums die Schließung der Kirche forderte.

Schadensermittlung

Der direkte Brandschaden hielt sich in Grenzen, problematisch waren die Schäden infolge der Rauchentwicklung. Das beauftragte Architekturbüro Krüger, Saarbrücken sowie Herr Dipl. Ing. Mitchell vom Bischöflichen Generalvikariat (bgv) in Trier kamen zu dem Ergebnis, dass die Gebäudeschale aufwendig gereinigt und wieder neu gestrichen werden müsse; dies treffe auch für das komplette Inventar, die Orgel, die Bilder und Figuren zu. Mit der Sanierung sollten auch nicht betroffene Randbereiche wie z. B. die elektrische Anlage, die Fenster und die neue Sakristei in die Gesamtmaßnahme einbezogen werden.

Kostenschätzung

Nach der detaillierten Schadensaufnahme des Architekturbüros Krüger und nach Prüfung durch die Bauabteilung des Bistums wurden die Kosten mit 513.000,00 Euro veranschlagt. In dieser Summe waren die Kosten für die **nicht** brandursächlichen Bereiche (Sanierung der Kirchenfenster, Schadensbeseitigung in der Neuen Sakristei, Lautsprecheranlage, kleinere statischen Maßnahmen) **nicht** enthalten. Die **Gesamtkosten** werden nach heutigem Stand eine Größenordnung von 650.000,00 Euro erreichen.

Genehmigungen/vorbereitende Arbeiten

Die bischöflichen Genehmigungen zum Beginn der Sanierung sowie zur Finanzierung gingen am 14.07.2017 in der Rendantur in St. Wendel ein. Ab diesem Termin konnten die Sanierungsarbeiten anlaufen. Mit eigenen Kräften haben wir Bänke und Lampen zur Fa. GP Gewerbestadt Bliessen ausgelagert, die Messgewänder und das Inventar der Sakristei wurden im Pfarrhaus deponiert; die Restauratoren Mrziglod-Leiß, Tholey haben die Kunstgegenstände wie Heiligenstatuen abgehängt, zwischengelagert und später wieder gereinigt an alter Stelle angebracht.

Nach Eingang der bischöflichen Bescheide hat das beauftragte Architekturbüro Krüger die Ausschreibung der einzelnen Gewerke veranlasst.

Sanierung

Die Fa. Friedrichsthaler Gerüstbau Zimmer hat im leeren Kirchenraum ein tonnen-schweres Gerüst aufgebaut, wofür der gesamte Fußboden komplett ausgelegt wurde. Parallel hat die Fa. Hugo Mayer Orgelbau GmbH, Heusweiler mit dem Ausbau der HAERPFER-ERMANN Orgel mit ihren 2.000 Pfeifen begonnen. Die teils meterlangen und schon mal 80 Kilogramm schweren Pfeifen mussten ausgebaut,

zwischengelagert, gereinigt und überarbeitet werden. Bei diesen Arbeiten wurde offenbar, dass die Stromversorgung der Orgel bzw. der Empore nicht den VDE-Vorschriften entsprach und im Zuge der Sanierung komplett erneuert werden musste; ferner sollte die Steuerung auf ein neuzeitliches digitales System umgestellt werden.

Nach 3 Wochen war der Gerüstaufbau abgeschlossen und die Fa. Mrziglod-Leiß, Tholey konnte mit den eigentlichen Reinigungsarbeiten beginnen.

Während des aufgestellten Gerüsts wurden die Kirchenfenster überprüft, etwaige Blei- und Glasschäden behoben und die Abflusssicherungen für Kondenswasser gereinigt; ferner wurde die Elektroinstallation komplett überprüft, Ergänzungen sowie Anpassungen durchgeführt und das System auf den neuesten technischen Stand gebracht. Zur besseren Beschallung des Kirchenraumes haben wir eine neue Lautsprecheranlage angeschafft. Die notwendigen Grundinstallationen wurden ebenfalls während des Gerüststandes durchgeführt.

Das Gerüst konnte ab April dieses Jahres abschnittsweise abgebaut werden, ab Ende Mai war der Kirchenraum "gerüstfrei". Nach einer dringend notwendigen Grundreinigung durch die Fa. Gebäudereinigung R. Zimmer GmbH, Neunkirchen konnten nun die nicht brandursächlichen Arbeiten in Angriff genommen werden; beispielhaft seien erwähnt:

- Steinmetz- und Steinbildhauerarbeiten an Säulen und Wänden durch die Fa. Markus Glöckner, Neunkirchen-Hangard
- Fertigstellung der Elektroinstallation durch die Fa. Elektro Trapp, Namborn
- Beseitigung der Schäden in der Sakristei
- Bodensanierung und Einrichtung
- Anpassungen im Altarraum

Mitte Juni konnten wir mit der "Wieder-einrichtung" beginnen; die Fa. Hugo Mayer Orgelbau GmbH begann mit dem Aufbau der gereinigten Orgel, die Fa. Wern Transporte, St. Wendel übernahm den Rücktransport der Bänke sowie der übrigen ausgelagerten Gegenstände, die Fa. P.R. HAVENER GmbH, Saarlouis konnte Aufmaß für die neuen Sitzauflagen der Bänke und die Fa. Seis Akustik GmbH, Ronnenberg die neue Lautsprecheranlage in Betrieb nehmen.

Abschließende Bewertung

Die Sanierung der Pfarrkirche St. Stephanus Oberthal infolge eines Brandes ist harmonisch und zielführend durchgeführt worden. Herrn Architekt Ralf Bock vom Architekturbüro Krüger, Herrn Dipl. Ing. Robert Mitchell vom bgv Trier und Herrn Ruppel vom ING.-Büro-TGA Hanno Klein, Weiskirchen-Rappweiler gilt unser besonderer Dank. Ihnen ist es gelungen, einen klaren Sanierungsplan aufzustellen, der penibel eingehalten wurde. Die an der Sanierung beteiligten Unternehmen, darunter Spezialisten, kamen alle aus unserer Region; ihre Kooperationsbereitschaft war vorbildlich. Der Bauherr, die Kirchengemeinde St. Stephanus Oberthal, bedankt sich bei allen an der Sanierung Beteiligten.

Ein besonderer Dank gebührt der Kirchengemeinde Gronig, die uns in der Vakanz in St. Donatus aufgenommen und uns Heimstatt gegeben hat. Die Zeit der geschlossenen Pfarrkirche war für alle Betroffenen schwierig, aber wir können stolz sein, die Zeit mit Bravour gemeistert zu haben.

Ein Haus voll Glorie schauet, weit über alle Land.

Die Festmesse zur Wiedereröffnung am Sonntag, 16.09.2018, zelebrierte Herr Bischof Dr. Stephan Ackermann; die Kirchenchöre aus Oberthal, Gudesweiler und Baltersweiler haben mit ihrem Gesang das

feierliche Amt gesänglich umrahmt. Im Anschluss fand bei bestem Wetter ein sehr gut besuchtes Pfarrfest statt. An diesem Sonntag hat alles gepasst.

Das Echo der Kirchenbesucher ist äußerst positiv; die Gläubigen freuen sich, in der sanierten Kirche ihren Gottesdienst feiern zu können. Wir müssen noch einige kleinere Arbeiten erledigen und Feinabstimmungen vornehmen. Wir können heute feststellen, das Werk "Sanierung" ist gelungen. Wenn der neu gestaltete Kirchenraum von den Gottesdienstbesuchern stärker als bisher genutzt wird, hat sich alle Mühe gelohnt. Wir wünschen uns eine starke Frequentierung und eine "aktive Kirche" in Oberthal.

*Oberthal, im November 2018
Der Verwaltungsrat
Hans-Herbert Mörsdorf
(stellv. Vorsitzender)*

Mittwochstreff

Das Treffen findet alle 14 Tage mittwochs um 15.00 Uhr im Heinrich-Meffert-Haus statt. Damit unsere Senioren planen können, hier die weiteren Termine für 2018 und 2019:

12.12., 16.01., 30.01., 13.02., 27.02., 13.03., 27.03.,

Bei Interesse wenden sie sich bitte an Frau Felicitas Hans, Tel.: 06854/1513.

Felicitas Hans

St. Anna Furschweiler

Kirchenchor

Unsere Chorproben finden jeweils mittwochs um 20.00 Uhr in den geraden Wochen in der **Pfarrkirche** in Namborn und in den ungeraden Wochen in der Pfarrkirche in Furschweiler statt.

St. Michael Gehweiler Herbstputz am 20.10.2018



Seit 2009 pflegt und putzt der Gospelchor Saint – Michael zweimal im Jahr das Umfeld der Kirche St. Michael in Gehweiler, einmal im Frühjahr und einmal im Herbst. Schwerpunkte waren in diesem Jahr die Hecken und Sträucher oberhalb der Kirche und rund um das ehemalige Pfarrhaus. Es war der bisher intensivste Einsatz der letzten Jahre, da die Hecken schon eine beachtliche Höhe erreicht hatten. Somit sind das Umfeld und das Pfarrhaus wieder ansehnlich.

Der Kirchengemeinderat bedankt sich bei den Helfern Gabi Scheffler, Rüdiger Cavellius, Jörg Cullmann, Gerd Gisch, Bernd Kraus, Ernst Haßdenteufel und Werner Mai für die geleistete Arbeit.

*Im Namen des Kirchengemeinderates
Franz Rudolf Klos*

Klingendes Finale des Kirchenjubiläums St. Anna Furschweiler in Gehweiler

Das Kirchenjubiläum 225 Jahre Pfarrei und 190 Jahre Bestehen der Pfarrkirche St. Anna Furschweiler wurde mit einem großen Chorkonzert in der Kirche St. Michael in Gehweiler abgeschlossen.

Nach zwei großen Veranstaltungen – im März 2018 die Fotoausstellung mit historischen Fotos und Dokumenten aus

dem Bistumsarchiv in Trier und dem Patronatsfest im Juli in Furschweiler – endeten die Feierlichkeiten des Jubiläums nun in der Filiationkirche St. Michael in Gehweiler mit einem Konzert der Chöre aus unserer Pfarrgemeinde.

Im Beisein von Bürgermeister Theo Staub und den Ortsvorstehern Norbert Jung aus Roschberg und Lars Haßdenteufel auf Gehweiler überzeugten die 5 beteiligten Chöre mit ihrem Liedgut.



Zu Beginn trug der Männergesangverein Liederkrans Roschberg, unter der Leitung von Konrad Ludwig, die Lieder „Der Wanderer“ und „Die Rose“ vor, im zweiten Teil „Vater unser“ und „Ave Maria, heile unsere Welt“.

Die Eichbachsänger aus Gehweiler, unter der Leitung von Gottfried Schwan, der den Chor auch mit dem Keyboard begleitete, trugen die Lieder „Wie groß bist du“, „Heilig, Heilig“, „Heimat“ und „Im schönen Eichbachtal“ vor.

Der Männergesangverein „Heimatgruß“ Furschweiler, unter der Leitung von Alfons Wolf, sang folgende Lieder: „Tollite hostias“, „Jauchzet dem Herrn“, „Blowing in the wind“ und „Kum ba yah, my Lord“.

Der Kirchenchor Cäcilia Furschweiler – Namborn, unter der Leitung von Konrad Ludwig, brachte „Die Möwe“, „Auferstehen“, „Meine Zeit steht in deinen Händen“ und „Jesus“ zu Gehör.

Den Abschluss bildete der Gospelchor St. Michael, unter der Leitung von Frank Keller, der den Chor mit seinem Keyboard

unterstützte, gemeinsam mit Oliver Becker am Schlagzeug. Im ersten Teil hörten die Besucher das „Agnus Dei“ und „Lift Me Up“, mit den beiden Solosängern Judith Barthold und Rüdiger Cavelius. Im zweiten Teil überraschten sie das Publikum mit einer Reise nach Afrika. In der verdunkelten Kirche erlebten die Zuhörer einen Regenschauer mit Gewitter in der Serengeti, man hörte Löwen brüllen und das Echo von Trommeln. Die Lieder „Afrika“ und „Child of God“ bildeten den Abschluss eines tollen Chorabends.



Rüdiger Cavelius führte durch das Programm und gab jeweils Erläuterungen zu den einzelnen Liedvorträgen.

Die zahlreichen Gäste bedankten sich mit einem lang anhaltenden Applaus bei den Sängerinnen und Sängern.

Die Vorsitzende des Kirchbauvereins St. Anna Furschweiler Christel John sowie Pater Ignasius Maros bedankten sich bei allen Chören für die gelungene Veranstaltung.

Wir danken an dieser Stelle den Mitgliedern des Gospelchores St. Michael, den Mitgliedern des Kirchengemeinderates und den Helfern aus Gehweiler für die Beköstigung und die Arbeiten beim Auf- und Abbau in der Kirche.

*Im Namen des Kirchengemeinderates
Franz Rudolf Klos*

Sanierungsarbeiten in der alten Sakristei St. Anna Furschweiler abgeschlossen



Nach ca. 4 monatelanger Arbeit konnten jetzt die Arbeiten in der alten Sakristei in St. Anna abgeschlossen werden. Zunächst musste die Sakristei entrümpelt werden, danach der alte Verputz, der auch zum Teil schon abgefallen war, entfernt und die beiden Fenster erneuert.

Die Sakristei erhielt einen neuen Verputz und die Decke wurde mit Holzpanelen versehen. Ebenfalls wurde die Eingangstür durch eine neue ersetzt.

Die Bevölkerung hat nun die Gelegenheit am 15. Dezember nach der Heiligen Messe die Arbeiten zu begutachten.

Der Kirchbauverein lädt daher an diesem Abend zu einem kleinen Umtrunk ein, wo auch die Möglichkeit zur Besichtigung besteht. Jeder, der also Interesse hat, mal hinter den Altar zu schauen, hat an diesem Tag Möglichkeit dazu.

*Kirchbauverein St. Anna Furschweiler
i.A. Kirchengemeinderat
Franz Rudolf Klos*



Sternsinger aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind ein Segen „20*C+M+B+19“

Prächtige Gewänder, funkelnde Kronen und leuchtende Sterne: Am Freitag, 04. Januar 2019 und Samstag, 05. Januar 2019 sind die Sternsinger unserer Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn wieder in den Straßen unterwegs:



**in Baltersweiler und Hofeld-Mauschbach
am Freitag, 04.01.2019 und Samstag, 05.01.2019,**

in Furschweiler am Freitag, 04.01.2019

in Roschberg am Freitag, 04.01.2019

in Namborn am Samstag, 05.01.2019,

in Gronig am Samstag, 05.01.2019,

in Güdesweiler am Samstag, 05.01.2019

und in Oberthal am Samstag, 05.01.2019.

**Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro unter 06854/8573,
wenn Sie in Hirstein die Sternsinger empfangen möchten.**

Bei der Sternsingeraktion 2019 steht das Engagement für Kinder mit Behinderung in Peru im Mittelpunkt: „Wir gehören zusammen – in Peru und weltweit!“

Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+19“ bringen die Mädchen und Jungen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen, sammeln für benachteiligte Kinder weltweit und werden damit selbst zu einem wahren Segen.

Dennoch ist es möglich, dass Ihre Straße nicht besucht werden kann, da wir in einigen Orten nicht genügend Sternsinger haben. Wir bitten hierbei um Ihr Verständnis. Gerne nehmen wir Ihre Spende für die Sternsingeraktion auch im Pfarrbüro oder beim Besuch einer Hl. Messe entgegen.

Die Aktion Dreikönigssingen ist die größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder weltweit. Die Aktion wird getragen vom Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Seit Beginn im Jahr 1959 haben die Sternsinger insgesamt mehr als eine Milliarde Euro gesammelt. Alle, die sich in den vergangenen Aktionen engagiert haben und auch 2019 engagieren, haben zu diesem tollen Rekordergebnis beigetragen. Hierfür ein herzliches Dankeschön!

Wir freuen uns darüber hinaus über jede Unterstützung Ihrerseits, sei es bei der Vorbereitung und der Durchführung der Sternsingeraktion. Bei Fragen wenden Sie sich bitte ans Pfarrbüro, Tel.-Nr. 06854/8573.

NIKOLAUSMARKT

AN DER GÜDESWEILER KIRCHE



ADVENT, ADVENT ...

*... mit weihnachtlichen Leckereien, Glühwein
und echter Handwerkskunst!*

Samstag, 01. Dezember 2018 | 15 Uhr

Sonntag, 02. Dezember 2018 | 14 Uhr

SONNTAG, 17 UHR | KIRCHE CHRISTKÖNIG



KLEINES ADVENTSKONZERT

ZU GUNSTEN DES KINDER-HOSPIZDIENSTES SAAR



Wir wünschen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest!

 **Musikverein Baltersweiler e.V.**

EINLADUNG

Weihnachtskonzert

16.12.2018 17:30 Uhr

Pfarrkirche St. Willibrord Baltersweiler



Mitwirkende:

Kirchenchor Cäcilia Baltersweiler

(Leitung: Detlef Maldener)

Feuerwehrchor der Gemeinde Namborn

(Leitung: Fred Schaad)

TheYoungPlayerS des MVB

Musikverein Baltersweiler e.V.

(Leitung: Carlo Welker)

K
O
N
Z
E
R
T



Pfarrkirche St. Stephanus

Oberthal

4. Adventssonntag

23. Dezember 2018, 16.00 Uhr

Schaumberger Kantorei
und Studierende der Hochschule für Musik Saar

Orgel: Lukas Schmidt

Leitung: Bernhard Alt

Kartenvorverkauf: Pfarrbüro Oberthal

Unsere Volksbank, Oberthal
Bürger-Servicezentrum Tholey
Postagentur Philippi, Tholey

Kostenbeitrag: in Kat. 1 (Mittelschiff) 12 €

in Kat. 2 (Seitenschiffe) 10 €

in Oberthal

Chorgemeinschaft



Oberthal-Gronig

Weihnachten ist im ganzen Land

Weihnachtskonzert 2018

120 Jahre Männerchor 1898 Oberthal

am Freitag, 28. Dezember 2018

um 18.00 Uhr in der

Pfarrkirche St. Stephanus Oberthal

Eintritt 10 €

hiervon 2 € zur Orgelrenovierung

Mitwirkende:

Martina Haßdenteufel (Orgel)

Chorgemeinschaft Oberthal-Gronig unter Leitung von Hans-Herbert Mörsdorf

Karl-Heinz Fries (Klavier)

Bläserensemble des MV Gronig

Vielharmonie Bliesen (Jugend) unter Leitung von Martina Veit

Christoph Demuth (Klavier)

Frauenchor „KlangArt Saarwellingen“ unter Leitung von Martina Veit

Timo Thiel (Klavier)



AN DACHT

Niccolò di Pietro Gerini, Anbetung der Hirten, 1383



Wegweiser zu Gott

Die Weihnachtsgeschichte ist ohne Engel nicht denkbar. Sie verkünden Maria die Empfängnis Jesu. Sie weisen Josef den Weg – bei Maria zu bleiben und mit der Familie nach Ägypten zu flüchten. Sie verkünden den Hirten auf dem Feld die Weihnachtsbotschaft. Engel sind Boten der Hoffnung. Ohne ihr Wirken bleibt die Heilsbotschaft im Verborgenen.

Dabei sind Engel vielfältiger, als Künstler und Künstlerinnen sie über Jahrhunderte hinweg dargestellt haben. Denn jeder Mensch kann ein Engel sein.

Ich, ein Engel? Den Gedanken weise ich spontan weit von mir. Ein Engel mit „B“ am Anfang, sagte meine Mutter früher. Aber wenn ich ernsthaft nachdenke – ist das wirklich so abwegig, dass jeder Mensch ein Engel sein kann?

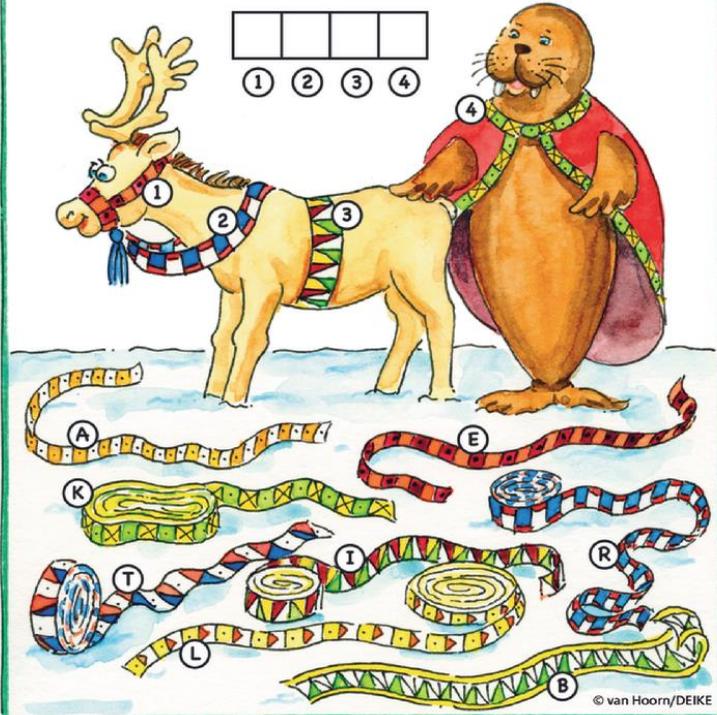
Ich glaube nicht. Schauen wir einmal auf die Engel im Umkreis der Weihnachtsgeschichte. Was machen sie? Sie verkünden Gottes Botschaft. Gottes Botschaft der Hoffnung. Dazu bin ich auch aufgerufen. „Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der nach der Hoffnung fragt, die euch erfüllt“, heißt es im 1. Petrusbrief (1. Petrus 3,15). Wenn ich mich damit überfordert sehe, muss ich mich kritisch fragen, wie groß die Hoffnung ist, die mich erfüllt. Dann sind Engel Ratgeber, die Josef davor bewahren, falsche Entscheidungen zu treffen. Auch das kann ich sein: Ratgeber für Menschen in meiner Umgebung, die Rat und Hilfe brauchen. Und Engel sind Wegweiser. Zu Gott, der das Leben ist. Menschen können Engel sein, wenn sie durchsichtig werden für Gott; wenn andere durch ihr Reden und Handeln eine kleine Ahnung davon bekommen, wie Gott ist.

Michael Tillmann

Kinderseite

Deike

Welche Bänder hat Paula für ihr Rentier und ihren Umhang verwendet? Wenn du die Muster wiederfindest und die entsprechenden Buchstaben einträgst, erhältst du den Namen des Rentiers.



Lösung:ERIK = 1. E, 2. R, 3. I, 4. K

Redaktionsschluss für Messintentionen, Termine und Berichte bitte einreichen für den

Januar-Pfarrbrief (22.12.2018 – 31.01.2019): bis Donnerstag, 06.12.2018
 Februar-Pfarrbrief (26.01.2019 – 28.02.2019): bis Donnerstag, 10.01.2019

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Oberthal, Steffesheck 3

Mo. 09.00 – 11.30 Uhr 14.00 – 16.30 Uhr	Telefon: 06854/8573
Di. 09.00 – 11.30 Uhr	Fax: 06854/76630
Mi. 14.00 – 16.30 Uhr	E-Mail: pfarrbuero@oberthal-namborn.de
Do. 09.00 – 11.30 Uhr	Home: www.oberthal-namborn.de
Fr. 09.00 – 11.30 Uhr	Facebook: Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn

und nach telefonischer Vereinbarung

Änderung der Öffnungszeiten nach Weihnachten:

Donnerstag, 27.12.2018 und Freitag 28.12.2018: von 09.00 – 11.00 Uhr

Bankverbindungen

Christkönig Güdesweiler:

Kreissparkasse St. Wendel: IBAN DE12 5925 1020 0000 0311 20 BIC SALADE51WND

Mariä Himmelfahrt Namborn:

Kreissparkasse St. Wendel: IBAN DE41 5925 1020 0000 0184 73 BIC SALADE51WND

St. Anna Furschweiler:

Kreissparkasse St. Wendel: IBAN DE85 5925 1020 0000 0564 81 BIC SALADE51WND

St. Donatus Gronig:

Kreissparkasse St. Wendel: IBAN DE78 5925 1020 0000 0891 02 BIC SALADE51WND

St. Stephanus Oberthal:

Kreissparkasse St. Wendel: IBAN DE19 5925 1020 0000 0184 81 BIC SALADE51WND

St. Willibrord Baltersweiler:

Kreissparkasse St. Wendel: IBAN DE59 5925 1020 0000 0116 50 BIC SALADE51WND

Kirchengemeindeverband

Unsere Volksbank eG St. Wendeler Land IBAN DE52 5929 1000 0000 3044 17 BIC GENODE51WEN

Impressum:

Herausgeber: Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn

Auflage: 1600 Exemplare

Redaktionsteam: Pater Ignasius Maros, Simone Jungblut, Anne Moeller, Doris Scherer

Für den Inhalt von Anzeigen und Berichten sind die jeweiligen Gruppen und Gruppierungen verantwortlich.